

Ida Boháček, Damenschneidergeschäft, Kastanienstr. Nr. 78 II, gegenüber der Buchdruckerei des Riesaer Tageblattes.

Fischerei-Verpachtung.

Die Fischerei der **Jahnabach** in der Stadtflur Riesa soll meistbietend auf 6 Jahre verpachtet werden, von 1. Januar 1895 an gerechnet.
 Als Verpachtungstermin ist **Samstag, den 10. Februar, Nachmittags 3 Uhr** im **Gasthof „zum Anker“** anderaumt worden. Daraus Reflectirende werden am genannten Tage eingeladen. — Die Auswahl unter den Vicitanten bleibt vorbehalten.
 Riesa, den 5. Februar 1895. Die Besitzer.

Jagdverpachtung.

Sonnabend, den 16. Februar c., nachm. 3 Uhr,
 wird die Jagd der Genossenschaft **Stenz**, 10 Minuten vom Bahnhof Königsbrück, bezw. **Kaushitz** gelegen, ohngefähr 700 Ader umfassend, auf weitere 6 Jahre im **Gasthof** **Kaushitz** öffentlich verpachtet. Bedingungen vor der Auction.
 Stenz b. Königsbrück. Der Jagdvorstand.

Eisbahn Stadtpark.

Morgen Sonntag

Früh-Concert.

Anfang 11 Uhr. Eintritt 50 Pfg. Kinder die Hälfte.

Nachmittag-Concert.

Anfang 2 Uhr. Eintritt 40 Pfg. Kinder 25 Pfg.

Von 6 Uhr an: **Abendfahrten**
 bei gewöhnlichen Preisen.

Ruderklub Riesa.

9. große Allgemeine Geflügel-Ausstellung Strehla (Elbe)



Die findet vom 17. bis 19. Februar a. c. im **Rathskeller** statt.

Außer den 1. und 2. Preisen, welche der Verein liefert, gelangen noch 2 Stadt-Ehrenpreise zur Vertheilung.

Anmeldungen werden bis 10. Februar erbeten.
 Das Ausstellungs-Comitee.

Männergesangverein „Amphion“, Riesa.

Montag, den 18. Februar 1895

großes Maskenfest:

Ein Tag am Golf von Venedig



In den Saalräumen des **Hotel zum Wettiner Hof**.
 Gäste, durch Mitglieder eingeführt, haben Zutritt und ist der Preis einer **Gastkarte** **RM. 2.50**. Der **Verkauf dieser Karten** findet sich bei **Herrn Ferd. Schlegel, Kaufmann, Joh. Hoffmann, Buchhandlung Paul Blumenschein, Reiseur**.
 Die **Karten für die Mitglieder** und deren **zutrittsfähige Familienangehörige** sind nur bei dem **Vorstande Herrn Julius Starke, Hotel Kaiserhof**, zu entnehmen.
 Die **Maskengarderobe** stellt **Herr Andreas aus Freiberg** und stehen den **geschätzten Theilnehmern** vom 15. Februar ab im **Hotel Wettiner Hof** gute **saubere Costüme** in reichhaltiger Auswahl zur Verfügung. Nähere Auskunft hierüber ertheilt schon jetzt **Herr Reiseur Blumenschein**.

Beginn des **Balles** $\frac{1}{2}$ 7 Uhr, **Demaskierung** $\frac{1}{2}$ 10 Uhr.

Der Vorstand des Männer-Gesangvereins „Amphion.“

Gasthof zum Stern.

Montag, den 11. d. M. halte meinen

Karpfenschmauss

ab, wozu ich meine werthen Gäste, Freunde und Bekannte nochmals freundlichst einlade. S. Otto.

Rathskeller.

Sonnabend, Sonntag und Montag

Ausschank des vorzüglichen Tucher'schen Bockbieres

aus der **Freih. von Tucher'schen Brauerei, Nürnberg**.
H. Thür. Brühwürstchen. Hochachtungsvoll **G. Herrmann**.

Siebert's Restaurant.

Sonnabend, Sonntag und Montag

zum Bockbierfest

Grosses humorist. Gesangs-Concert,
 ausgeführt von der beliebten

Sängergesellschaft Vogel (4 junge Damen, 3 Herren).

Ergebenst laden ein **J. Vogel. R. Siebert**.

HOTEL WETTINER HOF.

Zu meinem **Dienstag, den 12. Februar** stattfindenden

Karpfenschmauss

lade alle werthen Gäste, Freunde, Gönner und Nachbarn freundlichst ein.
 Hochachtungsvoll **Frau verw. Herrmann**.

Für Taubenliebhaber.

Ein großer Flug schöner **Rasse-Tauben** ist billig zu verkaufen bei
G. Schumann, vorm. W. Wolf, Bobersen, untere Elbhäuser.

Biliner Braunkohlen

empfehlen in allen Sorten billigt ab Lager und frei vor's Haus
J. G. Müller, Rönchstr.

Waldschlößchen Röderau.

Mittwoch, den 13. Februar, Abends 8 Uhr

2. Abonnements-Concert und Ball

von der Kapelle des 3. Feld-Artillerie-Reg. No. 82. Direction: **Fr. Gehrman.**
 Es ladet ergebenst ein **R. Feussch.**

Gasthof Bayritz.

Zu meinem **Mittwoch, den 13. d. M.** stattfindenden

Karpfenschmauss

lade ganz ergebenst ein. **Robert Eßler.**

Gröba Hafenrestaurant Gröba.

Dienstag, den 12. d. M. findet mein diesjähriger

Karpfenschmauss

statt, wozu wir alle Bekannten und Freunde einladen. Hochachtungsvoll **B. Zander und Frau.**

Ball-Blumen,

Garnituren und einzelne Bouquettes,

Ball-Handschuhe.

ohne, weiß, blau, rosa, ponceau, schwarz.

Ball-Strümpfe

in allen nur erdenklichen Farben, schon von 20 Pfg an.

Ball-Kragen und Fichus,

sowie **Vorstedtschleifen** in weiß und farbig, auch schwarz mit Gold und Silber.

Ball-Tücher

in Cachemire, gestift und gewirkt.

Ball-Cravatten

für Herren, weiß und hell gemustert, sowie **leinene Kragen** und

Manchetten

in grösster Auswahl.

R. Luchtenstein,

Hauptstrasse.

Hauptstrasse.

Inh. **Hermann Matz.**

Umzugshalber

verkaufe sämmtliche sich am Lager befindlichen Paaren zu und unter **Einkaufspreis**, als:

Herren-Kragen, Manchetten, Chemisettes, Cravatten, Handschuhe.

Glacé-, Tricot- u. gestrickte Handschuhe für Damen u. Kinder **spottbillig.**

Einen großen Vorrath

Strümpfe und Socken in schwarz und farbig

verkaufe unter **Einkaufspreis.**

Albertplatz 6. **A. Stegmann, Buchgeschäft.** Albertplatz 6.

Achtung! Promnitz!

Schöne GIsbahn.

Turnverein Gröba.

Sonntag, den 10. Febr. Nachm. 3 Uhr
Versammlung. Der Turnath.

Herzlicher Dank.

Zurückgekehrt vom Grabe unseres lieben **Gatten, Vaters, Schwiegervater und Großvaters, Christian Wilhelm Balke** drängt es uns für die bewiesene Theilnahme Allen den herzlichsten Dank auszusprechen. Besonders danken wir **Herrn Pastor Neumann** für die trostreichen Worte am Grabe, **Herrn Kantor Schulze** für die erhebenden Gesänge, ferner danken wir für den reichen **Blumenschmuck** den lieben Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten, und für die Begleitung zur letzten Ruhestätte.
 Zeithain und Riesa, den 7. Febr. 1895.
 Die tieftrauernden Hinterlassenen.
Schlammire sanft den Todeschlummer,
 In dem dunklen, kühlen Grab!
 Allen Schmerz und allenummer
 Nimm dir dein Erlöser ab.

Tiefbetrubt zeigen wir hierdurch an, das heute **Vormittag 10 Uhr** unsere herzensgute **Gattin und Mutter**

Frau Marie Ernestine Müller nach langen und schweren Leiden sanft entschlafen ist.

Um stillen Beileid bitten

Robert Müller und Kinder.

Ragewitz, den 8. Februar 1895.

Die Beerdigung erfolgt **Montag Nachm.**

1 Uhr.

Dr. med. Paul Frischo

Emma Frischo geb. Reichardt

Vermählte.

Glaubitz b. Riesa. Leipzig-Lindenau.

Der Gesamt-Auslage vorliegender Nummer ist eine **Gebra-Bellege** beigelegt, welche von der **Vorzüglichkeit des achten**

Gesundheits-Kräuterhonigs

von **C. Lück in Stolberg** handelt. Niederlage einzig und allein in **Riesa** bei **Felix Weidenbach**, in **Strehla** bei **Apoth. Klinger**.